



Städtisches Klinikum, Postfach 6280, 76042 Karlsruhe
Geschäftsbereich 5

Geschäftsbereich 5

Öffentlichkeitsarbeit

Sprecher: Prof. Dr. med. Martin Hansis

Geschäftsbereichsleitung

Saskia Heilmann

Tel. 0721 974-1100 Fax -1009

E-Mail: saskia.heilmann@klinikum-karlsruhe.de

Ansprechpartner

Petra Geiger

Tel. 0721 974-1076 Fax -7956

E-Mail: petra.geiger@klinikum-karlsruhe.de

Astrid Maban

Tel. 0721 974-1082 Fax -1089

E-Mail: astrid.maban@klinikum-karlsruhe.de

Volker Schmalz

Tel. 0721 974-1366 Fax -7954

E-Mail: volker.schmalz@klinikum-karlsruhe.de

Internet: www.klinikum-karlsruhe.de

Pressemitteilung

Datum

09.08.2012

„Das Spiel Eures Lebens“ – auch 2013 wieder ein voller Erfolg!

Initiatoren und Akteure der Aktion übergaben 8.000 Euro an den FUoKK e.V.

(Karlsruhe, 09.08.13) Rund 1.300 Zuschauer bereiteten dem frischgebackenen Zweitligisten am 22. Juni beim vierten Testspiel seiner Saisonvorbereitung einen herzlichen Empfang. Voller Spannung hatte man bei der Sportvereinigung 06 Ketsch e.V. dem Spiel entgegengefiebert. Mit einem 13:2 Sieg konnte der KSC die Partie klar für sich entscheiden. Das Testspiel war nach einer Aktion von KLAIBER Markisen zustande gekommen. Beim letzten Heimspiel im Mai hatte der Hauptsponsor des KSC im Wildparkstadion den Spvgg 06 Ketsch e.V. als stolzen Gewinner des "Spiel Eures Lebens" 2013 präsentiert. Mit seinem selbst produzierten Video konnte der Verein bei der Facebook-Community wie auch bei der Jury u.a. vertreten durch Reiner Calmund und Joey Kelly gleichermaßen überzeugend punkten.

Nach dem Vorjahreserfolg stand „Das Spiel Eures Lebens“ auch 2013 neben den sportlichen Ambitionen wieder ganz im Zeichen der guten Sache. „Alle Eintrittsgelder und Einnahmen des Abends sollen wie 2012 wieder dem Förderverein zur Unterstützung der onkologischen Abteilung der Kinderklinik Karlsruhe e.V., kurz FUoKK, zu Gute kommen“, erklärte Christian Obermeier, Marketingleiter bei KLAIBER Markisen, während der Spendenübergabe. Seinen Angaben zufolge kam während des Spiels die Summe von 5.915 Euro zusammen. KLAIBER Markisen rundete diesen Betrag auf die stolze Summe von 8.000 Euro auf. Gemeinsam mit Joey Kelly, dem Markenbotschafter von KLAIBER, übergab er den Spendenscheck an Gudrun Schütte vom Vorstand des FUoKK.

Mit viel Freude nahm Schütte mit weiteren Vertretern des Fördervereins den Scheck entgegen und bedankte sich bei allen Akteuren und vor allem beim Team des Spvgg 06 Ketsch. „Wir waren absolut begeistert, wie herzlich wir vor dem Spiel von Joey Kelly und dem Sportverein in Empfang genommen wurden. Es war alles perfekt organisiert. Uns wurde förmlich jeder Wunsch von den Lippen abgelesen und wir haben uns im Stadion sehr wohl gefühlt“, beschreibt Schütte ihre Eindrücke. Gemeinsam mit siebzehn Kindern und neunzehn Erwachsenen hatte sie sich im am 22. Juni auf den Weg nach Ketsch gemacht, um den Vereinen und den Zuschauern direkt vor Ort Grüße von der Kinderkrebsstation des Klinikums zu übermitteln.



Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH
Moltkestraße 90 • 76133 Karlsruhe
Telefonzentrale: 0721 974 – 0
www.klinikum-karlsruhe.de
Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Freiburg

Aufsichtsratsvorsitzender:
Bürgermeister Klaus Stäpf
Geschäftsführer:
Prof. Dr. Martin Hansis
Sitz der Gesellschaft: Karlsruhe;
Registergericht Mannheim, HRB 106805

Sie erreichen uns mit S1, S11 und Tram 2 Haltestellen: Moltkestraße und Kußmaulstraße



Ebenso brachte Jens Todt, Sportdirektor des KSC, seinen Dank gegenüber dem Spvgg 06 Ketsch für den herzlichen Empfang des KSC zum Ausdruck. „Es war alles perfekt organisiert und unser Team hat sich vor Ort sehr wohl gefühlt. Wir freuen uns, dass die wunderbare Aktion unseres Hauptponsors so erfolgreich war.“ Der KSC unterstützt bereits seit vielen Jahren mit verschiedensten Aktionen die Kinderkrebsstation des Klinikums und fühlt sich den erkrankten Kindern und Jugendlichen sehr verbunden. „Daher wissen wir, dass der Erlös hier sehr gut aufgehoben ist und einem sehr guten Zweck dient“, so Todt weiter.

Auch aus Sicht von Joachim Fellhauer, Trainer des Spvgg, war das Spiel ein voller Erfolg. „Für mich als KSC Fan von Kindesbeinen an war das Motto des Wettbewerbs „Spiel eures Lebens“ natürlich mehr als zutreffend. Gegen die Profis aus Karlsruhe als Trainer der gegnerischen Amateurmannschaft in der Verantwortung zu stehen, war traumhaft“, schwärzte Fellhauer. Um den größten Event der Vereinsgeschichte zu organisieren, verzichteten die Amateure den Angaben ihres Trainers zufolge auf ihre Sommerpause und bereiteten sich stattdessen hochmotiviert auf das Spiel vor. Darüber hinaus waren am Spieltag selbst rund 50 Helfer mit am Start, um das Großereignis zu stemmen. „Auch sportlich waren wir mit unserer Leistung sehr zufrieden. So konnten wir unseren Traum, zumindest einen Treffer zu erzielen, sogar übertreffen, das ließ die 13 Gegentore in den Hintergrund rücken. Wir sind stolz mit unserem Amateurfußball so etwas erlebt zu haben. Dass wir heute so eine hohe Spendensumme übergeben können, zeigt, was man mit dem Fußball alles erreichen kann“, betonte Fellhauer.

Mit einem Teil der Spende sollen nach Angaben des FUoKK neue Fernsehgeräte mit integrierter DVD-Funktion und Flachbildschirmen für die Kinderkrebsstation des Klinikums angeschafft werden, da die vorhandenen zwischenzeitlich in die Jahre gekommen sind. „Die noch verbleibende Summe, lassen wir in die Stiftung fließen zur Unterstützung der häuslichen und ambulanten palliativen Betreuung von krebskranken Kindern“, erklärte Gudrun Schütte während der Übergabe.

Martin Hansis, Geschäftsführer des Klinikums, wie auch Joachim Kühr, Klinikdirektor der Kinder- und Jugendmedizin zeigten sich hoch erfreut über die Spende und bedankten sich für das Engagement aller Akteure. „Wir freuen uns über die Unterstützung vor Ort. Da die Behandlungen in der Kinderonkologie oft langwierig sind und lediglich die nächsten Angehörigen vor Ort sein können, werden die neuen Geräte neben anderen Angeboten eine tolle Hilfestellung sein, um für etwas Abwechslung und Kurzweil im Klinikalltag zu sorgen“, erläuterte Kühr, die Idee des Teams zur Verwendung der Spende. „Das gibt den Kindern ein Stück Normalität, Vertrautheit und Zuwendung, was sich durchaus positiv auf den gesamten Behandlungsprozess auswirken kann“, so der Klinikdirektor weiter.

Abschließend betonte Obermeier noch einmal: „Von der Auswahl des Videos, über das Spiel bis hin zur heutigen Spendenübergabe, es hat durchweg sehr viel Spaß gemacht.“



Personen v.l.n.r. : Dr. Alfred Leipold, Joachim Fellhauer, Jens Todt, Prof. Dr. Martin Hansis, Christian Obermeier, Gudrun Schütte, Joey Kelly

Bildquelle: Petra Geiger, Städtisches Klinikum Karlsruhe